



J.KELLER - CONSULTING

Business Resilience & Compliance
Enterprise Security & Risk Management

Anforderungen an KI-Kompetenz in Banken und Versicherungen

Strategische Vorbereitung auf den EU AI Act und regulatorische Anforderungen im Finanzsektor

Warum KI-Kompetenz jetzt Pflicht ist

Seit Februar 2025 verlangt **Artikel 4 des EU AI Act**, dass alle Mitarbeitenden, die mit KI-Systemen arbeiten, über fundiertes Wissen und Kompetenzen verfügen.

Ziel: Sicherer, transparenter und verantwortungsvoller Umgang mit KI – unabhängig von Risikoklasse der KI-Anwendung.





KI im Finanzsektor: Chancen und Risiken

Chancen

KI beschleunigt Prozesse wie Kreditprüfung, Betrugserkennung und Schadensregulierung erheblich

Risiken

Diskriminierung, Fehlentscheidungen, Compliance-Verstöße bedrohen Reputation und Geschäft

BaFin-Beispiel: Aufsichtsbehörde fordert ausdrücklich die Vermeidung ungerechtfertigter Diskriminierung durch KI-Systeme.


EU AI Act: Hochrisiko-KI und Pflichten

1 Hochrisiko-Bereiche

Kreditwürdigkeitsprüfungen, Schadensbewertung, Bewerbermanagement fallen unter verschärfte Regelungen

2 Zentrale Anforderungen

Risikomanagement, Datenqualität, lückenlose Dokumentation, Transparenz und menschliche Aufsicht

 **Warnung:** Verstöße können Strafen bis zu **6 % des weltweiten Jahresumsatzes** nach sich ziehen

Artikel 4 EU AI Act: Was bedeutet KI-Kompetenz konkret?

01

Technische Grundlagen

Verstehen von KI-Funktionsweisen und Algorithmen

03

Ethische Risiken

Bewertung moralischer Implikationen und gesellschaftlicher Auswirkungen

Kompetenzen sind branchenübergreifend verpflichtend – von einfachen Chatbots bis zu komplexen KI-Modellen. Fehlende Kompetenz führt zu Haftungsrisiken und kritischen Sicherheitslücken.

02

Rechtliche Rahmenbedingungen

Kenntnis regulatorischer Vorgaben und Compliance-Anforderungen



KI-Governance: BaFin und EIOPA Leitlinien



Fairness

Vermeidung direkter und indirekter Diskriminierung basierend auf Geschlecht, Alter, Ethnie oder anderen sensiblen Merkmalen



Transparenz & Erklärbarkeit

KI-Entscheidungen müssen für Kunden und Aufsichtsbehörden nachvollziehbar und dokumentiert sein



Menschliche Aufsicht

KI-Systeme müssen jederzeit überwacht, gesteuert und bei Bedarf manuell korrigiert werden können

Praxisbeispiele für KI-Kompetenz

- 1 Kundenkommunikation**
Automatisierte Sprachdialogsysteme mit sicherer Identitätsprüfung
- 2 Betrugserkennung**
KI-gestützte Analyse von Schadensbildern und externen Datenquellen
- 3 Compliance-Checks**
Automatisierte Prüfung von Vertragsdokumenten zur Risikominimierung



MaRisk 2024: Risikomanagement und KI

Robuste Governance

MaRisk fordert starke interne Kontrollsysteme und strukturierte Risikosteuerungsprozesse für alle KI-Anwendungen

Integraler Bestandteil

KI-Kompetenz wird zum unverzichtbaren Element des institutionellen Risikomanagements

Proportionalitätsprinzip

Anforderungen skalieren intelligent mit Größe, Komplexität und Risikolevel des Finanzinstituts

Handlungsempfehlungen für Ihre Institution



Schulungsprogramm

Aufbau eines umfassenden KI-Schulungsprogramms für alle relevanten Mitarbeitenden verschiedener Fachbereiche



Governance-Framework

Implementierung eines strukturierten KI-Governance-Systems mit klar definierten Verantwortlichkeiten



Kontinuierliche Überwachung

Laufende Dokumentation und Monitoring der KI-Systeme sowie deren gesellschaftliche Auswirkungen



KI-Kompetenz als Schlüssel für sicheren und innovativen Finanzsektor

Regulatorische Pflicht

KI-Kompetenz ist keine Option, sondern gesetzliche Verpflichtung und strategischer Wettbewerbsvorteil

Qualifizierte Teams

Nur mit kompetenten Mitarbeitenden lassen sich KI-Chancen nutzen und Risiken effektiv minimieren

Jetzt handeln

Investieren Sie strategisch in Wissen, robuste Governance und transparente KI-Anwendungen

Impressum



J.KELLER - CONSULTING
Business Resilience & Compliance
Enterprise Security & Risk Management

Herausgeber & verantwortlich für den Inhalt:

J. Keller-Consulting

Inhaber: Jürgen Keller

Fichtenstr. 13, D-85659 Forstern

Kontakt: Telefon: +49 8124 523481

E-Mail: juergen.keller@jkeller-consulting.de

Website: www.jkeller-consulting.de